

Hier unsere Ombudsleute aus den einzelnen Stadtteilen:

**Aldingen:**

Marianne Günther, Tel.: 91780  
Reiner Münster, Tel.: 89580  
Philipp Stickel, Tel: 0176/22281647

**Hochberg:**

Kai Buschmann, Tel.: 871896  
Gaby Wolf, Tel.: 862995

**Hochdorf:**

Gustav Bohnert, Tel.: 43192  
Walter Depner, Tel.: 871107  
Marlene Haug, Tel.: 871194  
Armando Mora Estrada, Tel.: 860170  
Erika Schellmann, Tel.: 42685  
Melanie Seiband, Tel.: 407679  
Benjamin Seiband, Tel.: 407679

**Neckargröningen:**

Holger Koch, Tel: 285228  
Björn Kochendörfer, Tel.: 812181  
Werner Kuhn, Tel.: 5726  
Rainer Maute, Tel.: 6471

**Neckarremms:**

Dr. Eberhard Buck, Tel.: 6020  
Marc Depner, Tel: 0171/9918361  
Gabi Knieriem, Tel.: 20079  
Andrea Kövilein, Tel: 6576  
Thomas Richter, Tel: 6927

**Pattonville:**

Wolfgang Kocher, Tel.: 0171-2267458  
Hans Peter Schäuble, Tel.: 07141-9133533  
Peter Welchering, Tel.: 07141-398267

weitere Informationen:  
[www.fdp-remseck.de](http://www.fdp-remseck.de)  
[wir-tun-was@fdpremsseck.de](mailto:wir-tun-was@fdpremsseck.de)  
[www.facebook.com/fdpremsseck/](http://www.facebook.com/fdpremsseck/)

**Vorstandsmitglieder:**

Kai Buschmann, Vorsitzender  
Erika Schellmann, stv. Vors.  
Marianne Günther, stv. Vors.  
Gustav Bohnert, Presse  
Andrea Kövilein, KassiererIn  
Depner, Marc, Beisitzer  
Haug Marlene, Beisitzerin  
Maute, Rainer, Beisitzer  
Münster, Reiner, Beisitzer  
Stickel, Philipp, Beisitzer

**Stadträte:**

**Gustav Bohnert**  
Fraktionsvorsitzender  
Poppenweiler Str. 6  
71686 Remseck-Hochdorf  
Tel.: 0 71 46 / 4 31 92  
E-Mail: [gustav.bohnert@fdp-remseck.de](mailto:gustav.bohnert@fdp-remseck.de)

**Kai Buschmann**  
stv. Fraktionsvorsitzender  
Schlehenweg 6  
71686 Remseck-Hochberg  
Tel.: 0 71 46 / 87 18 96  
E-Mail: [kai.buschmann@fdp-remseck.de](mailto:kai.buschmann@fdp-remseck.de)

**Armando J. Mora Estrada**  
Stv. Fraktionsvorsitzender  
In Buderäcker 27  
71686 Remseck-Hochdorf  
Tel.: 0 71 46 / 86 01 70  
E-Mail: [armando.moraestrada@fdp-remseck.de](mailto:armando.moraestrada@fdp-remseck.de)

**Kreisrätin:**  
**Erika Schellmann**  
Affalterbacherstr. 1  
71686 Remseck - Hochdorf  
Tel: 0 71 46 / 4 26 85  
E-Mail: [erika.schellmann@fdp-remseck.de](mailto:erika.schellmann@fdp-remseck.de)

**Regionalrat:**  
**Kai Buschmann** – siehe unter Stadtrat



**Praktizierte Bürgernähe – Konzept der FDP Remseck**

Immer wieder beklagen sich Menschen, dass Parteien nur vor Wahlterminen zu Infogesprächen auf der Straße zu sehen seien.

**Die FDP Remseck tut was:** alle zwei Monate sind wir mit einem Infostand wechselnd in den Remsecker Ortsteilen präsent. Übers Jahr verteilt können Sie uns in allen sechs Remsecker Ortsteilen antreffen. Diese Infostände unter dem Motto „*Nicht nur vor der Wahl*“ sind ein Baustein des FDP-Konzepts praktizierter Bürgernähe.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, mit uns ins Gespräch zu kommen und Ihr Anliegen vorzubringen.

**Die Bausteine unseres Konzeptes:**

**1. Das Ombuds-System**

In Remseck gibt es die FDP Ombudsleute schon seit Mitte der 90er Jahre. Bürgeranwälte, sozusagen. Seither wurde die Einrichtung von der Remsecker Bürgerschaft schon 100-fach genutzt. Remsecker Ombudsleute sind FDP-Mitglieder oder uns nahe stehende Personen, Frauen und Männer, denen Sie Ihre Anliegen, Sorgen, Kritik oder Ideen mitteilen können. Nutzen Sie diese Chance auch. Wir schauen dann, was wir für Sie tun können.

**Infostand der FDP Remseck  
am 17.11.2018  
in Neckarremms**

**2. Das „Ärgernis des Monats“**

Wir veröffentlichen im Amtsblatt der Stadt unter diesem Motto in unregelmäßigen Abständen einen Missstand, dem dringend abgeholfen werden sollte.

**3. „Nicht nur vor der Wahl“**

Die Infostände in den Remsecker Ortsteilen.

**4. ReliGiO – Remsecker liberale Gespräche in Offenheit** – hier werden aktuelle Debatten geführt

**5. „Wer bewegt Remseck?“**

Eine Veranstaltungsreihe, in der sich Remsecker Einrichtungen, Gewerbetreibende und Vereine vorstellen können. Hier sollen vor allem die ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde eine Möglichkeit bekommen, sich mit ihren Anliegen der Bürgerschaft zu präsentieren. Auch von dieser Reihe gehen viele Impulse für die Gemeinderatsarbeit aus.

**6. Die monatlichen öffentlichen Fraktions-sitzungen/Bürgertreffs**

Als einzige Partei in Remseck bieten wir vor den Gemeinderatssitzungen eine öffentliche FDP-Fraktionssitzung an. In der Woche der Gemeinderatssitzung treffen wir uns montags um 19 Uhr in einer Gastwirtschaft und diskutieren mit der Bürgerschaft den öffentlichen Teil der anstehenden Tagesordnung. Hier ist schon manche Bürgeridee in die Fraktionsarbeit eingegangen.

**7. Die Remsecker FDP auf Facebook**

**8. Die wöchentlichen Berichte** im Amtsblatt „Remseck Woche“

## Was gibt es Neues in und um Neckarrems herum?

### Rathausareal

Das Rathausareal wächst sichtbar und schnell in die Höhe. Die Bauarbeiten laufen hervorragend. Im KUBUS kommt noch eine Mediathek unter. Kleiner als von der FDP gedacht und verfochten, aber immerhin kristallisiert sich nun doch so etwas heraus, das den Namen Mediathek verdient.

### Wohnbebauung/Gewerbe in Neuer Mitte

Die Bürgerbeteiligung läuft wieder an - Werkstattgespräche. Auf einer ersten „Neustartveranstaltung“ haben sich viele Personen insbesondere mit Ideen zu Wohnbebauung und Verkehr beteiligt. Bei allen Ideen, ausgabentreibend oder ausgabenmindernd, Remseck muss seine strukturelle Unterfinanzierung verbessern und reduzieren. Dies geht z.B. durch Ausweitung und Neuschaffung von Gewerbeansiedlungsflächen, so wie jetzt in Rainwiesen II. Seit mehr als 5 Jahren schon beantragte und forderte die FDP Fraktion, vom nachfrageorientierten in das angebotsorientierte Gewerbeflächenmanagement einzusteigen. Dies ist nun auf einem guten Weg und der Erfolg beweist, dass diese Entscheidung richtig war. Im Grunde könnte schon der nächste Gewerbeansiedlungsabschnitt in die Planung gehen. Denn die Einnahmen aus der Gewerbesteuer belegen, dass solange es diese Steuer gibt, Remseck seine Einnahmeseite idealerweise durch Gewerbeausweitung und intelligentes Gewerbeansiedlungsmanagement verbessern kann.

### Verkehr in und um Neckarrems Luftreinhalteplan

Nachdem seit 2017 die Pfortnerampel in der Remstalstr. installiert ist, konnten

bestimmte Phänomene beobachtet werden:

Die Anwohner der Remstalstr. spüren eine merkbare Entlastung an Lärm und Luftverschmutzungen.

In der Sitzung des Gemeinderates vom 20.03.2018 berichtet die Verwaltung, dass die Grenzwerte eingehalten werden. Der Jahresmittelwert der Stickstoffdioxide lag in der Remstalstr. in Neckarrems bei 36 µg/m<sup>3</sup> Jahresmittelwert Stickstoffdioxid. Dort bleibt die Messstelle auf Wunsch des Ministeriums bestehen.

### Verbotswidrige Umfahrung Pfortnerampel

Doch die Pfortnerampel führt – neben den durchaus positiven - auch noch zu anderen Ergebnissen. So kommt es praktisch jeden Abend zu vielfachen Schleichverkehren über das Landschaftsschutzgebiet „Hartäcker“. Dort sollte – wie auf anderen Markungsstrecken in Remseck auch – viel öfters und schärfer kontrolliert werden. Das ist kein Kavaliärsdelikt mehr und kann zu schweren Unfällen führen, wie jetzt gerade auf Markung Aldingen.

### Verkehrsraum-/Parkmanagement:

Das Thema Parkraum – Management hat die FDP Fraktion mehrfach im Rat eingebracht. Auch und gerade vor dem Hintergrund der Fertigstellung der Häuser in der Marbacher-/Dorfstr. Die Verwaltung setzt hier aus unserer Sicht auf Abwarten und lässt sehenden Auges verkehrswidriges Parken zu bzw. duldet es. Auf weitere Anfragen antwortet die Verwaltung, dass ihr dazu das Personal fehle. Zudem wird befürchtet, dass durch ein Park-/Verkehrsraum-Management, das den Namen auch verdient Parkplätze verloren gehen. Die FDP Fraktion weiß, dass die Zahl der Kraftfahrzeuge zugenommen und

sich dadurch der Parkdruck erhöht hat. Die FDP Fraktion weiß aber auch, dass die eine oder andere Garage oder der eine oder andere Stellplatz zweckentfremdet genutzt wird.

Unter dem Strich kann es jedoch nicht bedeuten, dass falsches Parken (gegen die Fahrbahn / auf Gehwegen / in Kreuzungsschnittpunkten /Einfahrt behindernd usw.) salonfähig ist und bleibt. Dies gilt nicht nur für Neckarrems, sondern für gesamt Remseck.

### Grundschule Neckarrems

Im Frühjahr 2018 hat die FDP Fraktion alle Remsecker Grundschulen besucht und Gespräche geführt. Daraus resultierte auch eine Anfrage/Eingabe an die Verwaltung. Die Grundschule Neckarrems betreffend haben wir folgende Themen angesprochen:

- Toilettenanlage
- Lüftungsanlage
- Decken Eingangsbereich
- Lehrerzimmer
- Teppichboden Eingangsbereich
- ... und anderes mehr

### Wasserrückstau Mühlstr.

Nachdem es nun einige Jahre ruhig war um das Thema, scheinen Nachverdichtungen und Neubauten im puncto Bodenversiegelung und Abwasser die Kapazitätsgrenzen des Kanals erreicht zu haben. Die FDP Fraktion hat die Verwaltung informiert und um Stellungnahme/Prüfung gebeten.

### Nordost-Umfahrung/Westrandbrücke

Für die FDP ist klar, dass der Durchgangsverkehr aus Remsecks Mitte raus muss. Daher kämpfen wir seit Jahren für die Nordost-Umfahrung Stuttgarts. Wir sprechen aber nicht vom Nordost-„Ring“, sondern von der Nordost-„Umfahrung“, da ein autobahnähnlicher

Ausbau einer solchen Straße mit neuer Neckarbrücke zwischen Mühlhausen und Aldingen zusätzlichen Verkehr in großem Umfang anziehen würde. Die Umfahrung muss so zwei- bis dreistreifig gestaltet werden, dass der bestehende Verkehr verflüssigt und aus Remsecks Mitte verlagert wird. Nicht mehr, aber auch nicht weniger. Im Frühjahr 2017 war FDP-Rat Buschmann daher in Fellbach, hat sich einer öffentlichen Diskussion mit den NO-Ring-Gegnern gestellt und für eine solche kleine Lösung geworben. Inzwischen kommen Signale aus Fellbach, dass dies ein Kompromiss sein könnte. Wenn die Nordost-Umfahrung gesichert auf dem Weg ist, kann sich die FDP auch eine Westrandbrücke am Rande von Remsecks neuer Mitte vorstellen, die den Remsecker und remsecknahen Verkehr von der Brücke am Rathaus 400m flussaufwärts verlagert, um eine städtebauliche Entwicklung in Remsecks Mitte möglich zu machen. Das Landesverkehrsministerium möchte aber die NO-Umfahrung verhindern und diese Westrandbrücke groß dimensionieren, so dass diese zentrumsnahe Brücke auch den überregionalen Verkehr aufnimmt. Damit hätten wir ein für alle Mal die Verkehrsströme in Remsecks Mitte zementiert. Dem werden wir Widerstand entgegen stellen. Daher haben wir Druck ausgeübt, dass die Verhandlungen zwischen Stadt und Land über die Dimension dieser Brücke transparent werden und fordern seit Jahren öffentlich einen Bürgerentscheid zur Westrandbrücke, um dem Landesverkehrsministerium klar zu machen, dass es bei der Dimensionierung der Westrandbrücke kompromissbereit sein und seinen Widerstand gegen die Nordost-Umfahrung aufgeben muss. Remseck erlebt diesbezüglich spannende Tage. Wir hoffen, dass vieles Verkrustete in Bewegung kommt.